

BLACK BAY
S&G




TUDOR

Die berühmte Taucheruhr Black Bay von TUDOR ist jetzt auch in Gelbgold und Edelstahl erhältlich. Ausgestattet mit dem Manufakturwerk Kaliber MT5612, führt das Modell Black Bay S&G zudem die Datumsfunktion in die Black Bay Linie ein.

Ein Kultmodell, das 60 Jahre TUDOR Taucheruhren mit außergewöhnlicher Handwerkskunst feiert. Durch die Veredelung der Black Bay mit Gelbgold entsteht eine neue Modellversion mit dem Namen S&G für *Steel & Gold*. In ihr werden die Linien und Proportionen der Black Bay beibehalten, während die drehbare Lünette und die Aufzugskrone aus Gelbgold hergestellt sind. Die mittleren Elemente des Edelstahlbandes sind ebenfalls in diesem Edelmetall gestaltet und verleihen der Uhr so eine formellere Anmutung.



DAS MANUFAKTURWERK KALIBER MT5612

Hierbei handelt es sich um eine für das Modell Black Bay S&G entwickelte Variante des 2015 von TUDOR vorgestellten Manufakturwerks. Neben den Stunden-, Minuten- und Sekundenfunktionen, die alle Black Bay Modelle auszeichnen, ist nun zum ersten Mal auch eine Datumsfunktion in dieser Linie erhältlich. Ein Hochleistungskaliber von herausragender Präzision und bewährter Robustheit. Mit einer Gangreserve von circa 70 Stunden kann der Träger die Uhr am Freitagabend abnehmen und am Montagmorgen wieder anlegen, ohne sie neu stellen oder aufziehen zu müssen. Das Uhrwerk hat eine Frequenz von 28800 Halbschwingungen/Stunde bzw. 4 Hz und wird von einem Oszillator mit variabler Trägheit mit einer Siliziumfeder reguliert. Eine ihn überspannende Brücke garantiert seine Robustheit. Außerdem wurde das Uhrwerk vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC) offiziell zertifiziert.

EIN „VERNIEETETES“ ARMBAND

Das Armband der Black Bay S&G schöpft seine Inspiration aus den vernieteten Armbändern der in den 1950er- und 1960er-Jahren von TUDOR hergestellten Uhren. Diese waren berühmt für ihre seitlich am Armband sichtbaren Nietköpfe zum Befestigen der Elemente. Die Elemente besaßen außerdem eine markante stufenartige Anordnung. Diese beiden ästhetischen Details wurden in das Armband mit massiven Elementen in Edelstahl integriert, wobei moderne Herstellungsmethoden zum Einsatz kamen. Es sind weitere Varianten der Black Bay S&G erhältlich: eine mit einem braunen gealterten Lederband mit Sicherheitsfallschließe und eine mit braunem Textilband. Es wird mithilfe der Jacquardtechnik nach traditionellen Methoden von einem 150 Jahre alten Familienunternehmen aus der französischen Region um Saint-Étienne hergestellt und ist ein charakteristisches Merkmal der Black Bay Linie von TUDOR.



DIE INSPIRATIONS-QUELLEN FÜR DIE BLACK BAY

TUDOR leitete die charakteristischen ästhetischen Elemente des Modells Black Bay S&G aus seiner Geschichte ab. Die Form sowie das gewölbte Zifferblatt und Uhrglas verweisen auf die erste TUDOR Taucheruhr. Die markante Aufzugskrone, bekannt als *Big Crown*, ist ein Gestaltungsmerkmal der berühmten Referenz 7924 von 1958, der ersten bis 200 Meter wasserdichten Armbanduhr von TUDOR. Zudem sind die charakteristischen eckigen Zeiger, genannt *Snowflake-Zeiger*, typisch für die in den 1970er-Jahren an die französische Marine gelieferten Armbanduhren.

1954
TUDOR OYSTER
PRINCE SUBMARINER
7922



DIE TUDOR TAUCHERUHR

Die Geschichte der TUDOR Taucheruhr begann 1954, als die Referenz 7922 vorgestellt wurde. Als erste einer langen Reihe von ergonomischen, leicht ablesbaren, genauen und robusten Taucheruhren verkörpert sie perfekt den Ansatz des amerikanischen Architekten Louis Sullivan. Nach ihm muss die Form eines Gegenstands seiner Funktion folgen. Zudem legte dieser Ansatz die ästhetischen und technischen Grundlagen einer idealen Taucheruhr fest, nämlich die eines dezenten, funktionalen und zuverlässigen Werkzeugs. In den 60 Jahren seit dem Debüt der originalen Armbanduhr mit der Referenz 7922 wurde die Taucheruhr von TUDOR kontinuierlich verbessert. Die Modelle erhielten auch im professionellen Einsatz als Bestandteil der Ausrüstung bedeutender Seemächte, darunter der französischen Marine, einhellig Anerkennung.



3/5

1961: EIN TAUCHER DER FRANZÖSISCHEN MARINE TRÄGT EINE TUDOR SUBMARINER, (REFERENZ 7924). © ECPAD



TUDOR. BEREIT, EIN LEBEN LANG ETWAS ZU WAGEN

2017 rief TUDOR eine neue Kampagne unter dem Leitgedanken „Born To Dare“ ins Leben, die sowohl die Geschichte der Marke als auch ihre heutige Philosophie repräsentiert. Sie erzählt von den Abenteuern derer, die an Land, auf Eis, in der Luft und unter Wasser mit einer Armbanduhr von TUDOR am Handgelenk Außergewöhnliches geleistet haben. „Born To Dare“ bezieht sich zudem auf die Vision von Hans Wilsdorf, dem Gründer von TUDOR, der Uhren herstellte, die auch extremsten Bedingungen standhalten – Uhren für die wirklich wagemutigsten Vorhaben. Es ist der Beleg für die einzigartigen Werte von TUDOR in der Uhrmacherkunst, die die Marke zu dem gemacht haben, was sie heute ist. Ihre in der Uhrenindustrie führenden Innovationen setzen heute wesentliche Maßstäbe. Das Motiv von „Born To Dare“ wird weltweit von herausragenden Markenbotschaftern unterstützt, deren Erfolge das unmittelbare Resultat ihrer wagemutigen Lebenseinstellung sind.

◀ BRITISH NORTH GREENLAND EXPEDITION
1952-1954

ÜBER TUDOR

TUDOR ist eine Schweizer Uhrenmarke, die mechanische Armbanduhrer mit raffiniertem Stil, bewährter Zuverlässigkeit und beispiellosem Preis-Leistungs-Verhältnis anbietet. Die Ursprünge von TUDOR gehen zurück ins Jahr 1926, als „The Tudor“ erstmals im Namen von Hans Wilsdorf, dem Gründer von Rolex, als Marke eingetragen wurde. Im Jahr 1946 gründete er das Unternehmen Montres Tudor SA, um Armbanduhrer mit der Qualität und Zuverlässigkeit einer Rolex anzubieten, jedoch zu einem erschwinglicheren Preis. Im Laufe ihrer Geschichte entschieden sich sowohl die wagemutigsten Abenteurer als auch erfahrene Profis immer wieder für Armbanduhrer von TUDOR. Heute umfasst die TUDOR Kollektion Kultmodelle wie die Black Bay, die Pelagos, die Glamour und die 1926. Seit 2015 werden zudem mechanische Manufakturwerke mit vielfältigen Funktionen angeboten.



REFERENZ 79733N

GEHÄUSE

Satiniertes, poliertes Gehäuse
in Edelstahl, 41 mm

LÜNETTE

In eine Richtung drehbare
Lünette in Gelbgold mit
Zahlenscheibe aus mattschwarz
eloxiertem Aluminium,
60-Minuten-Graduierung in Gold

AUFZUGSKRONE

Verschraubbare Aufzugskrone
in Gelbgold mit gravierter und
schwarz lackierter TUDOR Rose
und Kronentubus aus schwarz
eloxiertem Aluminium

ZIFFERBLATT

Schwarzes
oder champagnerfarbenes,
gewölbtes Zifferblatt

UHRGLAS

Gewölbtes Saphirglas

WASSERDICHTHEIT

Wasserdicht bis 200 Meter

ARMBAND

Armband in Edelstahl und
Gelbgold, gealtertes Lederband
mit Sicherheitsfallschließe
oder Textilband mit Stiftschließe

UHRWERK

KALIBER

Manufakturwerk Kaliber MT5612

Mechanisches Uhrwerk
mit Selbstaufzug, in beide
Richtungen aufziehendes
Rotorsystem

PRÄZISION

Vom Schweizer Prüfinstitut
Contrôle *Officiel Suisse des
Chronomètres* (COSC) offiziell
zertifiziertes Schweizer
Chronometer

FUNKTIONEN

Zentrale Stunden-,
Minuten- und Sekundenzeiger

Automatischer Datumswechsel
mit uneingeschränkter
Schnellkorrektur

Sekundenstopp für genaues
Einstellen der Uhrzeit

OSZILLATOR

Große Unruh mit variabler
Trägheit, Feinregulierung
durch Schraube

Amagnetische Siliziumfeder

Frequenz: 28 800 Halb-
schwingungen/Stunde (4 Hz)

GESAMTDURCHMESSER

31,8 mm

HÖHE

6,5 mm

LAGERSTEINE

26 Lagersteine

GANGRESERVE

Gangreserve circa 70 Stunden



BLACK BAY
S&G



Verkaufspreis
in schweizer Franken
(inklusive MwSt.)
CHF 4 750.–



Verkaufspreis
in schweizer Franken
(inklusive MwSt.)
CHF 3 600.–



Verkaufspreis
in schweizer Franken
(inklusive MwSt.)
CHF 3 600.–



5/5